

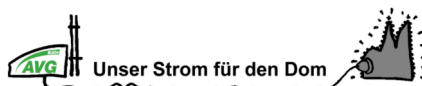


Köln, 19. Dezember 2018

Recyclinghöfe der AVG Ressourcen auch an Heilig Abend und Silvester offen

Kurz vor dem Fest bzw. dem Jahreswechsel schnell noch die Baustelle oder den Garten aufräumen und den Abfall loswerden – das geht. Die AVG Ressourcen hat ihre Recyclinghöfe in Heumar, Wikinger Straße 100, und Niehl, Geestemünder Straße 20, an Heilig Abend und an Silvester jeweils von 7 bis 12.30 Uhr offen. Doch eine Bitte: nicht bis auf die letzte Minute warten, denn auch die Mitarbeiter wollen gerne rechtzeitig bei ihren Familien sein.

Wer zwischen den Feiertagen „klar Schiff“ machen möchte, kann Bauschutt, Baustellenabfälle, Gewerbeabfälle, Gipskartonplatten, Sperrmüll sowie Garten und Grünabfälle zu den üblichen Öffnungszeiten, am 27. und 28. Dezember von 7 – 17 Uhr und am 29. Dezember von 7 bis 12.30 Uhr, vorbeibringen. Die Preise finden sich auf der Internetseite www.avgkoeln.de unter Recyclinghöfe.



AVG Köln

Die AVG Köln als mittelständisches Unternehmen der Kölner Abfallwirtschaft betreibt seit 1998 die Restmüllverbrennungsanlage Köln, in der der gesamte Kölner Resthausmüll, nicht verwertbare Reste des Sperrmülls sowie Sortierreste von Gewerbe- und Baustellenabfällen verbrannt werden. Darüber hinaus ist sie Betreiber der Deponie Vereinigte Ville in Erftstadt/Liblar. Über ihre Tochtergesellschaften AVG Ressourcen und AVG Kompostierung managt die AVG Köln die Verarbeitung von Baustellen-, Gewerbe- und Bioabfällen. Neben den Entsorgungsdienstleistungen produziert die AVG Köln Energie aus Abfall, die ausreicht, um ein Viertel der Kölner mit Strom zu versorgen. Unter dem Motto „Unser Strom für den Dom“ sorgt sie für die Nachtbeleuchtung des Kölner Wahrzeichens.